



München, November 2016

Aktuelle Informationen zur Bayerischen Apothekerversorgung

Bericht über die Landesausschusssitzung am 19. Oktober 2016

Die Sitzung des Landesausschusses für das Geschäftsjahr 2016 fand am 19. Oktober 2016 in München statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte waren:

1. Geschäftsergebnisse und Jahresabschluss 2015

Das Geschäftsjahr 2015 zeichnete sich zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2015 durch folgende Zahlen aus:

Anwartschaftsberechtigte	28.635 Personen
Aktive Mitglieder	25.849 Personen
Versorgungsempfänger	11.383 Personen
Versorgungsaufwand insges.	235,6 Mio. €
Beitragseinnahmen	208,3 Mio. €
Kapitalanlagen (Buchwerte)	7.823,6 Mio. €
Kapitalerträge (netto)	329,6 Mio. €
Durchschnittsverzinsung (GdV)	4,09 %
Versicherungstechn. Rückstellung	7.902,3 Mio. €
Bilanzsumme	7.957,2 Mio. €
Gesamtkostensatz	2,03 %

Der Landesausschuss stimmte dem von der Bayerischen Versorgungskammer als Geschäftsführungsorgan aufgestellten und mit dem uneingeschränkten Testat der PriceWaterhouseCoopers Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft versehenen Jahresabschluss 2015 zu und schloss sich dem Lagebericht an. Der Geschäftsführung wurde Entlastung erteilt.

Der Geschäftsbericht 2015 steht auf der Homepage des Versorgungswerks (www.bapv.de) unter der Rubrik „BApV im Überblick/Geschäftsdaten“ zur Verfügung. Auf Anforderung erhalten die Mitglieder weiterhin ein Druckexemplar des Geschäftsberichts.

2. Dynamisierung 2017

Der Landesausschuss hat vor dem Hintergrund des weiterhin negativen Zinsumfelds auf Dynamisierungen verzichtet.

3. Satzungsänderung

Der Rentenbemessungsfaktor wurde vom Landesausschuss für das Jahr 2017 auf – wie bisher – 1,0000 festgesetzt. Damit entspricht bei Ruhegeldeinweisung ein im neuen Finanzierungssystem seit 01. Januar 2015 erworbener Rentenpunkt im Jahr 2017 einer €-Anwartschaft in Höhe von 1 €.

Der Landesausschuss beschloss außerdem, die Befugnis des Landesausschusses zur Zustimmung zur Beteiligung an Unternehmen auf den Verwaltungsausschuss zu übertragen. Diese Aufgabenübertragung soll der Verwaltungsvereinfachung und Verfahrensbeschleunigung dienen.

Die Neuerungen treten nach der erforderlichen Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde zum 01. Januar 2017 in Kraft.

4. Strategische Kapitalanlagenplanung

Angesichts des nachhaltigen Rückgangs des Neuanlagezinses wurde die Überarbeitung der Strategischen Kapitalanlageplanung um ein Jahr vorgezogen. Das Ergebnis war, dass die Fondsquote weiter ausgebaut werden soll. Der Landesausschuss hat die Vorgehensweise und die Ergebnisse der Strategischen Kapitalanlageplanung 2016 zustimmend zu Kenntnis genommen.

5. Wirtschaftsplanung

Der Landesausschuss billigte die von der Geschäftsführung aufgestellte Wirtschaftsplanung 2017.

6. Versorgungswerk im Internet und Kontaktaufnahme

Die Homepage des Versorgungswerks erreichen Sie unter der Internetseite www.bapv.de. E-Mails können Sie an die Adresse bapv@versorgungskammer.de richten.

Telefonisch erreichen Sie Ihr Versorgungswerk unter (089) 9235-7100, die Fax-Nr. lautet (089) 9235-7041.

Die Postanschrift des Versorgungswerks ist:

Bayerische Apothekerversorgung
Postfach 81 01 09
81901 München